
Modulbezeichnung: Buchwissenschaft (M 5) **10 ECTS**

Modulverantwortliche/r: Sabine Friedrich, Cornelia Ortlieb

Lehrende: Svenja Hagenhoff

Startsemester: SS 2016	Dauer: 1 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: k.A. Std.	Eigenstudium: k.A. Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Achtung: dieses Modul besteht aus 2 Lehrveranstaltungen. Die 2. Lehrveranstaltung mit dem Namen: Institutionen und Organisationen findet erst im WS 16/17 statt. Zum erfolgreichen Abschluss des Moduls müssen beide Lehrveranstaltungen obligatorisch besucht werden!

MA PM Medienwirtschaft VL Medienökonomie/Medienmanagement (SS 2016, Vorlesung, 2 SWS, Svenja Hagenhoff)

Empfohlene Voraussetzungen:

Empfohlen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule des Studiengangs

Inhalt:

- Analyse komplexer kultur- und mediengeschichtlicher Zusammenhänge anhand konkreter Themenkomplexe mit systematischer und/oder historischer Perspektivierung
- Schwerpunktsetzung je nach gewähltem Fach aus dem optionalen Fächerpool

Aus dem Studienangebot der Poolfächer soll ein Modul gewählt werden, das für die studiengangsleitende Verbindung von Literatur/Kultur/Medien einschlägig ist (also etwa interkultureller und interreligiöser Kontakt; Medienethik; Kultur- und Kommunikationssoziologie; Buchmedienästhetik; Medienumbrüche zwischen Früher Neuzeit und Digitalära; Geschichte performativer Kulturen; Bildkulturen und Ikonographie)

Lernziele und Kompetenzen:

- Erwerb präziser methodologischer Kompetenzen in den verschiedenen Fachdiskursen
- Erwerb erweiterter Kenntnisse im Bereich des gewählten Themengebietes
- Fähigkeit, kulturelle und mediale Phänomene aus verschiedenen Kulturbereichen in historischen, soziokulturellen, diskursiven und medialen Zusammenhängen miteinander in Beziehung zu setzen
- Kompetenz, das erworbene theoretische und methodische Wissen auf ein breites historisches Spektrum anzuwenden
- Die Begegnung mit Studierenden anderer Fächer mit teils gänzlich verschiedenen Grundannahmen, Methoden und Techniken stärkt die eigene Identitätsfindung für die Tätigkeit in verschiedenen Berufsfeldern und in der Wissenschaft.
- Die differenzierte Auseinandersetzung mit Vertreterinnen anderer Fachkulturen eröffnet die Möglichkeit, interdisziplinärer Zusammenarbeit mit der Einübung der dafür nötigen Fertigkeiten der kritischen Selbstreflexion, der professionellen Kommunikation und der gemeinsamen Arbeit an Projekten mit wechselnden Mitwirkenden.

übernommen aus Prüfungsordnungsmodul *Modul 5: Aufbauomodul Kultur-/Medien-Analyse*

Literatur:

Die vorbereitende Lektüre wird jedes Jahr aktualisiert; vgl. die jeweils aktuellen Ankündigungen der Lehrveranstaltungen im univis.

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Literaturstudien - intermedial und interkulturell (Master of Arts): 2. Semester

(Po-Vers. 2010 | PhilFak | Literaturstudien - intermedial und interkulturell (Master of Arts) | Fachwissenschaftlicher Bereich Fächerpool | Modul 5: Aufbauomodul Kultur-/Medien-Analyse)

Organisatorisches:

Studien- und Prüfungsleistungen

Je nach Festlegung im jeweiligen Fach.

Zweimalige Wiederholung der Prüfung möglich

Bemerkungen:

Es ist eines der Module aus der folgenden Auswahl zu belegen